

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

22.9.1853 (No. 260)

Model. 3mal

Ritterstraße, dem Justizministerium gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Model.

Aederer. by

Spitalplatz Nr. 36 ist ein Mansardenzimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Röfster. by

Spitalstraße Nr. 34 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten und kann auf den 1. Oktober bezogen werden.

Mahler. by

Waldhornstraße Nr. 22 ist auf den 23. Oktober der untere Stock mit 6 Zimmern, oder mit der darin befindlichen Ladeneinrichtung, nebst Magazin, großen Kellern und Zugehör zu vermieten; daselbst ist im oberen Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Förderer. by

Zähringerstraße Nr. 31 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, und im untern Stock ein kleines Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und allen übrigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und können auf den 23. Oktober bezogen werden.

Chr. Heidt. 3mal

Zähringerstraße Nr. 108 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller u., sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Christoph Heidt, Langestraße Nr. 149.

S. Auerbacher
jeden Donnerstag u.
Montag.

Zirkel (äußerer) Nr. 6, gegen die Adlerstraße, ist im 3. Stock ein freundliches Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Vintzinger. 3mal

Zirkel (vorderer) Nr. 14 sind zwei elegant möblierte Zimmer zu vermieten.

Prinzess Steinman
3.

Zimmer zu vermieten.

Karlstraße Nr. 31 im zweiten Stock des Seitengebäudes sind 2 bis 3 Zimmer sogleich oder auf den 23. Oktober an eine solide Person billig zu vermieten.

Kunz. by

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 187, nahe dem Pariserhof, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Oktober billig zu vermieten.

Kaug. by

Vermischte Nachrichten.

Pfister. by
Duminy Nr. 3.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Es mögen sich aber nur solche melden, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, das im Kochen, Waschen und Putzen erfahren ist und gute Zeugnisse ihrer früheren Dienste aufzuweisen hat, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Das Nähere ist in der Langenstraße Nr. 74 im zweiten Stock zu erfahren.

v. Thumb.
Luitpoldstraße
15.

(1) [Dienstvertrag.] Eine Köchin, die schon bei Herrschaften gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich oder

auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen Langestraße Nr. 6 im Seitengebäude, links.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 219.

(1) [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, sich auch gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Langenstraße Nr. 147 im vierten Stock.

(1) [Dienstverträge.] Zwei Mädchen, welche im Kochen und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren sind, wünschen auf's nächste Ziel Stellen zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 5 zu ebener Erde.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient und von ihrer Herrschaft gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kochen, nähen, putzen, wie auch alle andern Hausarbeiten verrichten kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Auskunft ertheilt man in der neuen Waldstraße Nr. 51, im Laden.

Stellegefuch. Ein Mädchen, welches allen Geschäften und einer soliden Haushaltung vorzuziehen weiß, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf kommendes Ziel eine für sie angemessene Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 15 im zweiten Stock.

Verlorenes. Zwei goldene Nadeln, mit einem Kettchen verbunden, sind verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, sie in der Langenstraße Nr. 175 im mittlern Stock gegen eine Belohnung abzugeben.

Es ist vor einiger Zeit irgendwo ein grünseidener Regenschirm mit weißem Knopf stehen geblieben; wer denselben besitzt, beliebe ihn Lyceumsstraße Nr. 7 im zweiten Stock abzugeben.

Sonntag den 18. dieses ist ein gelber Pinscher (Rattensänger) verloren gegangen. Dem redlichen Finder wird eine Belohnung zugesichert innerer Zirkel Nr. 3.

Hausverkauf.

In einer angenehmen Lage der Stadt ist wegen Wegzug ein schön gebautes Wohnhaus mit Hinterhaus und zwei gewölbten Kellern, welches sich äußerst vortheilhaft rentirt, aus freier Hand zu verkaufen.

Nähere Auskunft wird im alten Hause in Nr. 175 der Langenstraße im 2ten Stock ertheilt.

Verkaufsanzeige. Ein Glaskasten, als Ladenfenster auf die Straße zu gebrauchen, sowie mehrere große und kleine Glaskästen sind zu verkaufen. Näheres Lyceumsstraße Nr. 3.

Verkaufsanzeige. Im Hause Nr. 6 der Waldhornstraße ist ein zu erhaltenes Glashäuschen zu verkaufen.

Gründlicher und billiger Klavierunterricht wird von einer in der besten Schule ausgebildeten Lehrerin ertheilt. Näheres im Kontor dieses Blattes. Sprunghaus, Wertheim.

by

by

by

by

by

by

by

by

by

by A. Heide

by

4mal
3. mal
Duminy

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 22. September. 46. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Treue Liebe.** Schauspiel in 5 Akten, von Eduard Devrient. Marie: Fräul. Emilie Heuser, vom Großh. Hoftheater zu Mannheim, als Gast.

Freitag den 23. September. 47. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Martha, oder: Der Markt zu Richmond.** Oper in vier Akten, von Fr. v. Flotow.

Frankfurter Börse am 20. September 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	—	Gold al Marco	322	—
Pistolen	9	45	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	58 1/2	5 Franken Thaler	2	21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	52 1/2	Hoc'haltig - Silber	24	32
Rand - Ducaten	5	38 1/2			
20 Franken - Stücke	9	28 1/2	DISCONTO		3 3/4 %
Engl. Sovereigns	11	49			

Zahl. 2.
Montag
Freitag

Nachdem wir uns entschlossen haben, unser Waarengeschäft aufzugeben, fangen wir von heute an, unser ganzes Waarenlager auszuverkaufen. Unser Engros- und Détail-Lager ist vollständig assortirt in allen Sorten: **Tuch**, Drap de Russie, Buckskin (Winterstoffe zu Röcken und Beinkleidern), Westenzeugen, schwarzseidener Halstücher, Sammt, Multon, Finets, Thibets, Orleans, **Leinwand**, Gebild, Damast, Tischdecken, Pique, Piquedecken, Piqueröcken, Strümpfe, Bettbarchent, Bettdrillisch und Shirtings.

Um rasch aufzuräumen, stellen wir die Preise so billig, daß gewiß jeder Käufer vollkommen befriedigt wird.

Karlsruhe, den 21. September 1853.

Löw Homburger & Söhne.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Dörflinger, Mechaniker von Amsterdam. Hr. Hilpert, Gemeinberechner v. Gurtweil. Hr. Sahn u. Hr. Reuburger, Kaufl. v. Stuttgart.
- Englischer Hof.** Hr. Schütze, Oberpostdirektor von Breslau. Herr Weinert, Postassistent von Erfurt. Herr Kaul, Rent. m. Fam. a. England. Hr. Sieg, Rent. m. Fam. von Verdun. Hr. Baumond, Rent. mit Frau von Metz. Hr. Wallach, Part. m. Frau v. Kassel. Hr. Effert, Part. v. Riga. Hr. Herrmann, Kfm. v. Bordeaux. Hr. Mayer, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Lucas, Kfm. v. Biersen. Hr. Mühlbach, Kfm. v. Föhr. Hr. Breidenstein, Kfm. von Frankfurt.
- Erprinzen.** Hr. P. Redon u. Hr. G. Bazar, kais. franz. Kabinetsekourier v. Paris. Hr. P. C. Morris, Rent. m. Fam. a. England. Hr. Rüttersab, Rent. daher. Hr. Springton, Rent. m. Bed. o. Schottland. Hr. P. Schamajew, Rent. v. Dorpat. Hr. Reunier, Rent. v. Paris. Herr A. Gerlach, Part. von Frankfurt. Herr Wienand, Pianist v. Fulda. Hr. Contbruch, Kfm. v. Wiesfeld.
- Geist.** Hr. Frank, Thierarzt v. Lahr.
- Goldener Adler.** Herr literar. Revisor v. München. Hr. Woog, Maler v. Bern. Hr. Duttlinger, Kfm. von Lahr. Hr. Hudle, Lehrer v. Eschbach. Hr. Föhrenbach, Metzger v. St. Märgen.
- Goldenes Kreuz.** Hr. Chardow, Rent. m. Fam. v. London. Hr. Leon, Part. von Mainz. Hr. Böck, Part. von Neuenburg. Hr. Krauß, Kfm. von Rorschach. Herr Wittich, Part. v. Sulzbach. Hr. Becker, Posthalter v. Pforzheim. Frau Spitta u. Fri. Farnbacher v. Nürnberg.
- Rheinischer Hof.** Hr. Luz u. Hr. Reinhard, Müller von Friedberg.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

21. Septbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6 1/2	27" 10'''	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 15	27" 10'''	"	"
6 " Abds.	+ 14 1/2	27" 10,5'''	"	"

Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Juli 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
8.36 Morgens	von Offenburg.	5.40 Morgens	nach Durlach.
+ 10.44 "	" Freiburg.	8.45 "	" Bruchsal.
* 11.26 "	" "	* 11.30 "	" Heidelberg.
2. 5 Nachm.	von Basel.	+ 12. — Mittags	Heidelberg.
6.52 Abends	" "	2.15 Nachm.	Heidelberg.
11.25 Nachts	" "	7. — Abends	Mannheim.
7.20 Morgens	von Mannheim.	7.27 Morgens	von Durlach.
11.28 "	" Heidelberg.	11.35 "	" bis Basel.
* 12.38 Mittags	Bruchsal.	* 12.43 Mittags	" bis Offenburg.
+ 5.15 Abends	Durlach.	** 2.25 Nachm.	bis Freiburg.
** 5.45 "	" "	** 5.50 Abends	bis Offenburg.
9.42 "	" "	+ 6.20 "	" bis Offenburg.

* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und halt an den Hauptstationen. ** Beichleunigter Zug, bis Offenburg nur mit I. u. II. Klasse. + Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.